

## Trélex

Schulort:	Trélex	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Nyon	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:	Trélex	Gemeinde 2015:	Trélex
		Kirchgemeinde 1799:	Gingins		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 209-210v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1787: Trélex, [ <a href="http://www.stapferenquete.ch/db/1787">http://www.stapferenquete.ch/db/1787</a> ].				
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Trélex (Niedere Schule, reformiert) - Trélex (Niedere Schule, Sonntagsschule)				

### Ecole de Trelex

		<b>I. Lokal-Verhältnisse.</b>
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Trélex.</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Commune.</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Village.</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Anexce de la Paroisse de Gingins, et agence de Trélex.</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>De Nyon.</i>
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	<i>Leman.</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Tout est réuni dans le Village de Trélex, à part une seule maison, distante d'un quart de lieue du dt. Village, apellée Evrax; &amp; le Moulin dit du Duillier, riére Trelex, distant de 10 minutes. En tout 50 maisons, faisant 66 feux de ménage.</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>Ceci est répondu par l'article précédent.</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>Cinquante du Village Deux, de la Maison susindiquée. ditte Evrax Deux Point actuellement du Moulin</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	<i>[[Seite 2] Nyon, une lieue; Genollier, trois quart de lieue; Chésereux, de même; Gingins demi lieue; Grens, demi lieue; Duillier de même; et Givrins, un tiers de lieue.</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
		<b>II. Unterricht.</b>
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>1. A lire, 2. la Religion {3.} Ecriture, 4. Ar{ith}methique, 5. Chantp des Psaumes.</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>On la tient toute la journée, à part le tems des repas, le matin de huit a onze heures et demie, après diné, d'une heure à quatre, environ.</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>La Bible, le Testament, le Catechisme, les Psaumes, et la palette.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Les réglemens sont ceux des Villages du Canton Leman; les Enfants absentent beaucoup sur tout dans les travaux de la Campagne.</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>En hiver, quatre jours de la Semaine, quelques fois d'avantages. Le Jeudi et Samedi, trois heures, environ, par une seule école, le matin.</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Jl y a quatre Classes dans la même Chambre, les deux plus instruits, sont surveillans.</i>
		<b>III. Personal-Verhältnisse.</b>
III.11	Schullehrer.	<i>Un</i>
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Les cidevants Baillifs, Suivant le mode du Canton Leman. Soit {du} District de Nyon.</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>Jean Henry Chambordon.</i>
III.11.c	Wie heißt er?	<i>De Trélex.</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>[[Seite 3] Soixante Six ans, environ.</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>Sept, (Grandpère de Vingt et neuf petits enfans.)</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Des 1750. qu'il succéda à son Père.</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>Jl étoit régent à Chavane, et Bogis, ou il a fonctionné environ dix mois, jusqu'a la mort de son Père.</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>1. Jl fait les fonctions de l'Eglise, les Dimanches, et jours sur semaines, attachées à son état. 2. Jl est Secrétaire de la Commune. 3. Jnspecteur du bétail. Cidevant Lieutenant au dt. lieu, de Justice et du Consistoire.</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>Cinquante deux; non compris les Bovairons qui sont dans le rolle de l'école des Dimanches.</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>Tous, à peu pré; pendant le tems que le Bétail est en Crèche. Et en été, le plus grand nombre des âgés sont occupés au travail de la Campagne.</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		<b>IV. Ökonomische Verhältnisse.</b>
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>Jl n'y a aucun fond appartenant à l'école, la Commune fourny un petit Jardin qui est attenant à la maison ou demeure le maître d'école, et c'est elle qui fourni le payement du maître d'école.</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Rien du tout, pour école quelconque.</i>
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Jl est passable.</i>

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Jl y a une Chambre à part pour l'école qui est jointe au Logement du régent, dans la qu'elle il y a un fourneau, la Commune paye au régent, un Louïs pour l'échaufé; Le Ministre si rend avant et après le Service.</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune.</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	<i>[[[Seite 4] Soixante Ecublancs, dix Livres de Boeure, et Vingt de fromage. Pour tout, Soixante Ecus blancs {le Logement, et le petit Jardin.} Pention très modique vû la cherté des Danrées. &amp; Cra. Environ trois Chards de bois, que le régent fait couper et amener à ses frex. Le Boeure, fromage, et Bois, Sont les mêmes que perçoivent les Citoyens, qui font leur ménage Séparement dans le lieu.</i>
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	<i>D'autrecune autre Source que des biens Communaux, dont une partie consistoit des en droits féodaux.</i>
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers  
Unterschrift

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR BO 1000/1483, Nr. 1444, fol. 209-210v  
 Briefkopf *Ecole de Trelex*  
 Transkriptionsdatum 28.02.2013  
 Datum des Schreibens  
 Faksimile 1787BAR\_BO\_10001483\_Nr\_1444\_fol\_209-210v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name  
 Verfasser Vorname  
 Vom Lehrer verfasst? Nein  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

### Ort

Name	<b>Trélex</b>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Nyon	Kanton 2015	Waadt
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Trélex	Amt 2000	Nyon
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Gingins	Gemeinde 2015	Trélex
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	505144				
Geo. Länge	141182				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Trélex (ID: 2406)

Schultypus:	Niedere Schule	Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	
Ist ein Schulgeld eingeführt:		Unterrichtete Inhalte:	Schreiben Arithmetik/die 4 Species Singen Lesen Religion/Christliche Unterweisung

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		
Wird die Schule im Sommer gehalten?		

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	52	
Kommentar		

**2. Schule: Trélex (ID: 3047)**

Schultypus:                   Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:      Sonntagsschule  
 Konfession der Schule:  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

**Schulfonds****Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn	08.04.1799	
Ende	29.09.1799	
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen	25	
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		
Wird die Schule im Sommer gehalten?		

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?                   Ja  
 Art der Klasseneinteilung:                   Pensensklasse  
 Klassenanzahl:                                 4  
 Unterrichtete Inhalte:                        Lesen

**Schülerzahlen**

Keine Angaben

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 4575)**

Name:                        Chambordon  
 Vorname:                   Jean Henri

**Weitere Informationen**

Alter:                        66  
 Geschlecht:                Mann  
 Zivilstand:  
 Hat er eine Familie?     Ja  
 Anzahl Kinder:  
 Weitere Verrichtungen? Ja  
 Beschreibung             Zusatzberufe: Beschäftigung in der Kirche,  
                                   Sekretär der Gemeinde, Viehinspektor,  
                                   Lieutenant

Herkunft:   Trélex  
 Konfession:  
 Im Ort seit:  
 Lehrer seit: 49 Jahren  
 Erstberuf:  Keine Angaben  
                   Gemeindeschreiber/Protokollant  
 Zusatzberuf: Sigrist (Mesner/Mesmer)  
                   Agent/Verwalter